

DIE ZUKUNFT DER EUROZONE

PODIUMSDISKUSSION

Dienstag, 25. April 2023, 18:00 bis ca.19:30 Uhr TH Lübeck, Mönkhofer Weg 136-140, 23562 Lübeck Gebäude 2, Hörsaal 2-1.02

Die Zukunft der Eurozone wird nicht erst seit Ausbruch der Eurokrise, d.h. jener unheilvollen Verkettung einer Staatsschulden-, Banken- und Wirtschaftskrise ab dem Jahr 2010, regelmäßig hinterfragt. Wäre die Eurozone überhaupt in der Lage (oder gar willens), die drohende Pleite eines ihrer Mitgliedstaaten, wie zuletzt 2012 im Falle Griechenlands geschehen, abzuwenden? Gemeinsam mit dem Publikum gehen Klaus Regling und Prof. Dr. Leef H. Dierks unter Moderation von Prof. Dr. Ulf J. Timm der Frage nach, wie es knapp 20 Jahre nach Einführung des Euro tatsächlich um die Stabilität der Währungsunion bestellt ist.



DIE ZUKUNFT DER EUROZONE

"Scheitert der Euro, scheitert Europa" wusste Bundeskanzlerin a.D. Angela Merkel, und der ehemalige französische Staatspräsident Jacques Chirac sprach vom "größten währungspolitischen Abenteuer der Menschheit". Otmar Issing, früherer Chefvolkswirt der Europäischen Zentralbank, hob hervor, dass eine Währungsunion ohne gleichzeitige Fiskalunion ein "Experiment" darstellte. So wird die Stabilität und damit unweigerlich auch die Zukunft der Eurozone nicht erst seit Ausbruch der Eurokrise, d.h. jener unheilvollen Verkettung einer Staatsschulden-, Banken- und Wirtschaftskrise ab dem Jahr 2010, regelmäßig hinterfragt. Institutionen wie die noch im selben Jahr gegründete Europäische Finanzstabilisierungsfazilität (EFSF), aus der 2012 der Europäische Stabilitätsmechanismus (ESM) hervorging, schaffen im Krisenfall zwar kurzfristig Abhilfe, stellen aber keine dauerhafte Lösung dar. Die Politik tut sich bis heute schwer, eine verbindliche und nachhaltige Lösung zu finden. Klaus Regling und Prof. Dr. Leef H. Dierks gehen unter Moderation von Prof. Dr. Ulf J. Timm der Frage nach, wie es knapp 20 Jahre nach Einführung des Euro tatsächlich um die Stabilität der Währungsunion bestellt ist und diskutieren Ihre Ergebnisse mit dem Publikum.

AUF DEM PODIUM:

Klaus Regling, Geschäftsführender Direktor des Europäischen Stabilitätsmechanismus (ESM), Luxemburg (bis Ende 2022)

Prof. Dr. Leef H. Dierks, Professur für Finanzierung und Internationale Kapitalmärkte, Technische Hochschule Lübeck

MODERATION:

Prof. Dr. Ulf J. Timm, Professor für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre. Technische Hochschule Lübeck

ABLAUF:

18:00 Uhr: Begrüßung und Impulsreferate 18:15 bis ca. 19:30 Uhr: Podiumsdiskussion

VERANSTALTUNGSORT:

Technische Hochschule LübeckMönkhofer Weg 136-140, 23562 Lübeck
Gebäude 2, Hörsaal 2-¬1.02

KONTAKT:

Prof. Dr. Leef H. Dierks leef.dierks@th-luebeck.de

